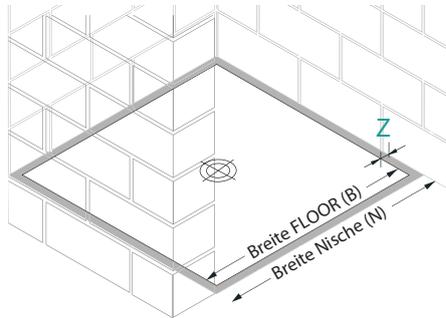


## Schmidlin FLOOR Planungshilfe

### Nischeneinbaumass



$$\text{Nischenmass } N = B + 2 \times Z + 2 \times 0,5$$

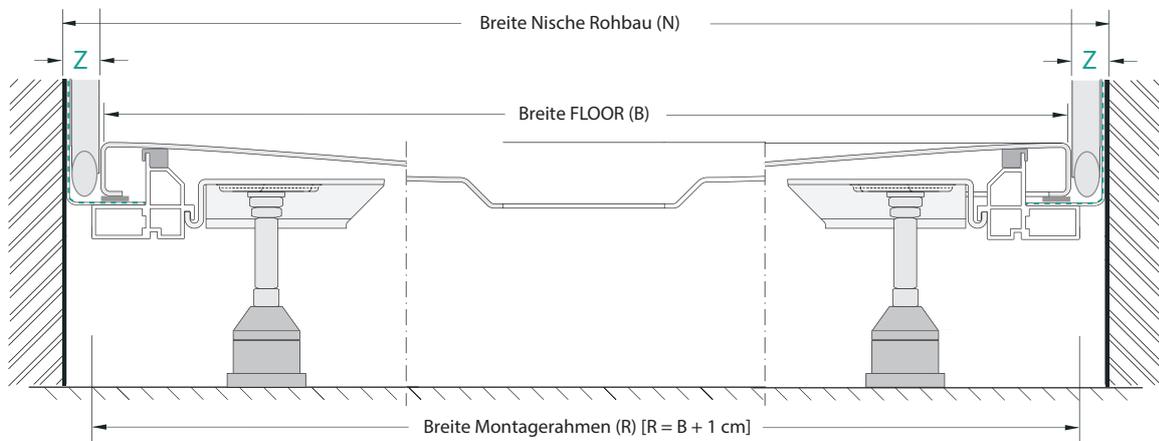
N = Nischenmass Breite (Rohbau)

B = Breite FLOOR Duschfläche

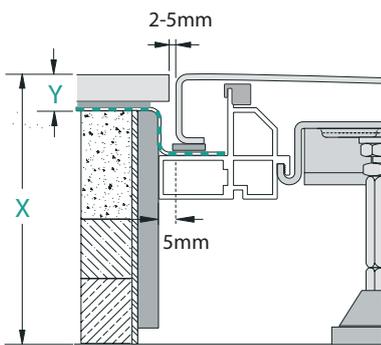
Z = Aufputz + Kleber + Platte

Beispiel Berechnung Nischeneinbaumass bei FLOOR 80x80cm:

$$N = 80 \text{ cm} + 2 \times 2 \text{ cm} + 2 \times 0,5 \text{ cm} = 85 \text{ cm}$$



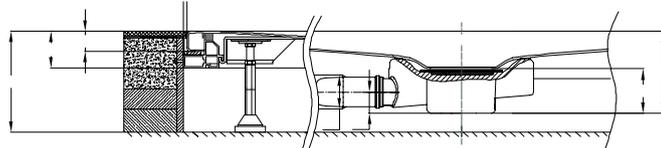
### Einbauhöhe



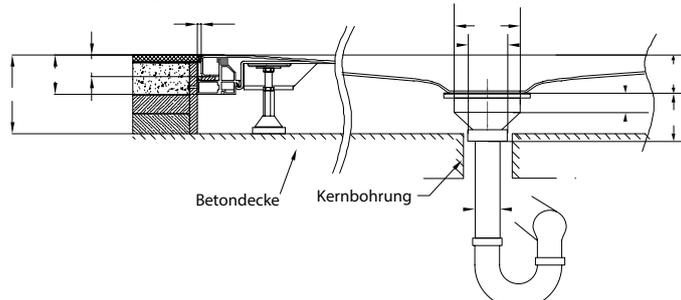
X = Unterlagsboden + Kleber + Platte

Y = Kleber + Platte

Einbaumasse bei seitlicher Entwässerung:  
(mit Ablaufgarnitur Schmidlin FLOOR)



Einbaumasse bei senkrechter Entwässerung:  
(mit Ablaufgarnitur Schmidlin VERTICAL)



## Schmidlin FLOOR Montagesystem

### Passt genau zur bodenebenen Duschfläche Schmidlin FLOOR



Die Füße können in der Höhe von 6,5 bis 18 cm einreguliert werden.



Der Rahmen wird an der gewünschten Stelle positioniert.



Der Ablauf und der Siphon werden vorbereitet und die mitgelieferte Schalungshilfe wird montiert.

Der Unterlagsboden wird aufgetragen.

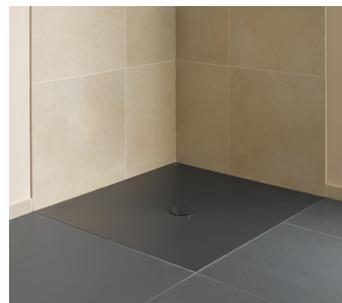


Das Abdichtungsvlies wird am Rahmen und an der Wand mit der zweikomponentigen Dichtungsmasse verklebt.

Das PU-Schaumstoffband wird auf den Rahmen angebracht.



Die Kunststoffecken werden auf den Rahmen gesetzt und Boden und Wände werden geplättelt.



Die Duschfläche wird in den Rahmen eingesetzt und die Ablaufgarnitur fertig angeschlossen.

Die Fugen werden silikoniert.

#### Norm SIA 181 «Schallschutz im Hochbau»

Die Duschflächen Schmidlin FLOOR, FLOOR CORNER und FLOOR CARO mit Montagesystem erfüllen bei fachgerechtem Einbau die erhöhten Anforderungen gemäss Norm SIA 181 «Schallschutz im Hochbau».

Siehe EMPA-Prüfbericht Nr. 446038.1 vom 6.6.2007 und Fraunhofer-Prüfbericht P-BA 67-1/2010 vom 26.3.2010

